



Case Study: Consulting Management Platform

Ausgangssituation

Unser Kunde ist ein in über 30 Ländern operierendes Unternehmen mit kleinen bis mittleren Niederlassungen (10-100 Mitarbeiter). Trotz dezentralisierter Struktur, sind die Geschäftsprozesse weitgehend länderübergreifend standardisiert. Unterschiede existieren aufgrund unterschiedlicher Größe und gesetzlichen Rahmenbedingungen. Es gibt keine einheitliche Plattform für die Verwaltung & Steuerung der Niederlassungen und zugehörigen Prozesse. Die interne Koordination läuft hauptsächlich über MS Outlook und MS Excel Dokumente. Weiterhin ist es schwierig für das Management einen Überblick über die laufenden Geschäfte zu erhalten. Gerade in den größeren Niederlassungen mangelt es an Transparenz und zeitnahen Informationen, die schnell und effizient Daten bereitstellen, welche für fundierte Entscheidungen benötigt werden. Derzeit werden Berichte händisch erstellt & gepflegt und sind nicht aktuell und flexibel genug, um als Entscheidungsgrundlage zu dienen.

Aufgabe

Der Kunde beauftragt uns seine interne Struktur zu analysieren und eine einheitliche Plattform zu konzipieren, welche alle kritischen Geschäftsbereiche abbilden soll. Die Lösung soll vollständig mit MS Outlook & Exchange verbunden sein, da hier bereits viele Stammdaten eingepflegt sind, und die Mitarbeiter mit der Anwendung bestens vertraut sind.

Lösung

Nach einer straffen Analysephase, in welcher mit speziell ausgewählten Niederlassungen ein- bis zweitägige Interviews geführt werden, entwickelt die i2solutions innerhalb von sechs Monaten eine Lösung auf Basis unserer „Consulting Management Platform“, welche alle gewünschten Bereiche und Workflows abbildet. Diese MS .net basierte Anwendung ist vollständig in MS Outlook integriert, so kann die bestehende Datenbasis weiter genutzt werden und die Einarbeitungszeit der Mitarbeiter minimiert werden.

Folgende Geschäftsbereiche sind abgebildet:

- CRM (Customer Relationship Management, Kontaktmanagement, Akquisition)
- Projekt- und Workflow-Management (Individualisierbar / Skript basiert)
- Human Resource Management (Kapazitätsplanung & Auslastung)
- Zeiterfassung (interne Projektzeiterfassung pro Mitarbeiter)
- Abrechnung (intern & extern)
- Analyse Modul (KPI Cockpit mit Business Intelligence Funktionen)

Nach einer dreimonatigen Pilotphase in zwei Niederlassungen, sind noch vor Ablauf des ersten Projektjahres bereits über 20 Niederlassungen in das neue System integriert. Weiterführende Module wie ein länderübergreifendes Wissensmanagement-Portal sind derzeit in Planung.